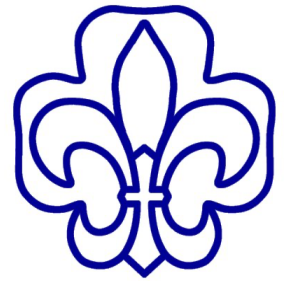
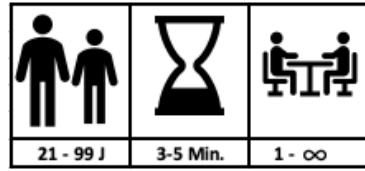




KOMPASS 2/2024



Newsletter für Erwachsene und Familien in Nordrhein

Liebe Erwachsene und Familien im VCP-Nordrhein,

der Sommer steht allmählich vor der Tür und wir haben einige Informationen gesammelt, um damit eine neue Ausgabe unseres Newsletters zu füllen.

Nehmt euch also ein paar Minuten Zeit und stöbert durch den **KOMPASS**

*Wir wünschen euch unterhaltsame Lektüre und grüßen herzlich
Euer Arbeitskreis Erwachsene Nordrhein*

NEUES VOM KURT-HENSCHÉ-HAUS

Im Februar 2023 wurde mit Hilfe von rund 90 Helfenden die Aufforstungsaktion auf dem Hang unterhalb des Kurt-Hensché-Hauses hinunter zur Landstraße durchgeführt. 1000 Setzlinge von 20 verschiedenen Baumarten wurden unter fachmännischer Anleitung in den Boden gepflanzt und mit Schutzhülsen vor Wildfraß gesichert. Laut

Einschätzung von Alexander – Ali – Thomas (Landschaftsgärtnermeister) sind mehr als 90 Prozent der Setzlinge angegangen. Das ist eine sehr hohe Quote!



Mittlerweile ist aber auch für Laien erkennbar, dass viele der Setzlinge in ihrer neuen Umgebung Wurzeln geschlagen haben und sich in die Höhe strecken. Dazu ein paar Beispielbilder (von Kerstin Thomas):



**Verband
Christlicher
Pfadfinder*innen**

Land Nordrhein

**Engagement
von und für
Erwachsene und
Familien**

Mai 2024

Mail:
Susi Heinrich
susanne.heinrich@vcp.de
bzw.
Benedikt Goecke
goecke.cfg@gmx.de



Und auch eine „neue“ Garnitur Gartenschachfiguren sind im Kurt-Hensche-Haus eingezogen. Die Stadt Monheim wollte diese eigentlich entsorgen – aber nach Prüfung auf Zustand und Vollständigkeit war Ali der Überzeugung, dass sie sich in Osminghausen noch prima nutzen lassen 😊!



LANDESVERSAMMLUNG DER JUGEND

Im März trafen sich rund 40 Delegierte zur Landesversammlung des VCP-Nordrhein in Osminghausen. Die Stimmen für die Erwachsenenschaft wurden dabei von Martin Hütter, Helmut Naaf, Benedikt Goecke und Susi Heinrich wahrgenommen. Turnusmäßig erstatteten die verschiedenen Gremien Bericht, der Bundesschatzmeister (Daniel Werner) berichtete per Videoschleife über die Themen der Bundesleitung, Annette von Stockhausen informierte als Kuratoriumsmitglied über die Arbeit und Möglichkeiten der Evangelischen Stiftung Pfadfinden und wir als Erwachsene haben versucht, Appetit auf eine Mitarbeit in Sachen Archiv des VCP-Nordrhein zu machen. Dafür haben wir auch in unseren privaten Archiven gesucht und nach interessanten Bildern gestöbert. Einen Ratespaß erzeugte z.B. dieses Foto



KOMPASS-Gewinnspiel

Wer erkennt diesen jungen Kerl? Schickt uns bis zum 30.06.2024 eine Mail mit eurem Tip. Unter allen richtigen Einsendungen verlosen wir einen Gewinn (mit historischem Bezug).



Turnusmäßig stand auch die Wahl einer neuen Landesleitung an. Diese besteht für die kommenden zwei Jahre aus Madita Beekmann, Sylvia Ganser, Natascha Klinkert, Max König, Jens Lübke, Yannic Robertz, Clara Steinmann und Fabian Wisner. Die LL-Mitglieder stammen aus den Orten Essen, Kaarst, Mönchengladbach und Monheim.

Obwohl sieben Orte gar nicht auf der LV vertreten waren, zeigt sich in letzter Zeit dennoch, dass die Landesversammlungen wieder stärker besucht werden. Dadurch ist das Kurt-Hensche-Haus für diese Veranstaltung inzwischen etwas „eng“ geworden. Die Landesversammlung hat sich daher dafür ausgesprochen, künftig in größeren Häusern zu tagen, die möglichst auch gut - oder zumindest besser – per ÖPNV zu erreichen sind.

BERICHT VON DER FAHRRADFREIZEIT 2024 (von Helmut Naaf)

Diesmal führte uns die alljährliche Radwanderfreizeit vom 14.-21.04.2024 in die Wetterau. In der Nähe von Friedberg in Dorheim hatten wir ein kleines Familienhotel gefunden, in dem alle 17 Teilnehmer*innen gut untergekommen sind.



Von dort aus starteten wir unsere Radtouren. Die Wetterau ist eine von Kelten und Römern landschaftlich geprägte spannende und sehenswerte Gegend mit vielen schönen Radwegen entlang von Wetter, Nidda und Usa.

Unsere Touren führten uns nach Friedberg, wo wir die Burg und ein jüdisches Tauchbad, die Mikwe , besuchten.



Und natürlich nach Bad Nauheim, die Elvis Presley-Stadt mit vier großen Gradierwerken.



Der Chef des Hotels hat einen behinderten Bruder, der sich freute, uns auf unseren Touren mit seinem Rollstuhl begleiten zu können. Er hat uns einige Abkürzungen abseits der offiziellen Wege gezeigt.



Weitere Ziele waren die Keltenburg in Glauberg, die Altstadt von Büdingen und Burg Münzenberg. Es war mal wieder eine schöne Woche. Die Gemeinschaft beim gemeinsamen Abendessen hat uns allen wieder gut getan, zum 35. Mal (!) seit 1988.



ZUR ERINNERUNG: BASTELFEEN, HOBBYTÜFTLER UND KÜCHENGÖTTER **BITTE MELDEN**

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel... und Weihnachten kommt immer so plötzlich! Auch in diesem Jahr werden wir zu einem **Adventswochenende (06.-08. Dezember)** nach Osminghausen einladen, wo es neben anderen Programmpunkten, Leckereien und netten Leuten auch die Chance zu (weihnachtlichen) Basteleien oder DIY-Geschenken geben soll. Dafür suchen wir weiterhin Menschen, die sich vorstellen können, anderen bestimmte Techniken beizubringen und einen Workshop zu gestalten. Das erleichtert uns einerseits die Planung des Wochenendes. Andererseits



sind wir überzeugt, dass wir mehr Erwachsene und Familien erreichen werden, wenn wir in der offiziellen Einladung sehr konkret beschreiben können, welche Werkangebote und Aktionen auf jeden Fall stattfinden werden. Im vergangenen Jahr kam unser Aufruf erst im Herbst und führte dazu, dass vieles möglich, aber nichts sicher war. Dies war nach unserer Einschätzung auch ein Grund, warum es zu wenige Anmeldungen gab.

Daher unsere ernst gemeinte **Bitte**: melde dich bei Bene oder Susi, wenn du ein Kreativangebot beim Adventswochenende machen und deine Fertigkeiten an andere vermitteln möchtest. Dann können wir rechtzeitig absprechen, welche Werkzeuge und Materialien benötigt werden.

Auch würden wir uns freuen, wenn jemand oder ein Team die Regie in der Küche übernehmen würde. Dann könnten auch wir vom Arbeitskreis Erwachsene Workshopangebote machen.



Übrigens: Erste Anmeldungen zum Wochenende liegen uns bereits vor! ☺

MAN SOLL DIE FESTE FEIERN, WIE SIE FALLEN EINLADUNG ZUM STAMMESJUBILÄUM MÖNCHENGLADBACH

Nicht nur einzelne Mitglieder feiern „runde“ Geburtstage, sondern auch ganze Stämme. Mit zu den ältesten – und immer noch lebendigen – Orten zählt Mönchengladbach. Wenn du also Verbindungen zu aktuell oder früheren Aktiven des Stammes Matthias Claudius hast, dann nutze die Gelegenheit, bei der Jubiläumsfeier dabei zu sein. Das Programm verspricht für jung und alt interessant zu werden! Siehe nachfolgende Einladung:

**Einladung zum
75. Jubiläum vom
Stamm Matthias Claudius 2024**



Liebe Pfadis, Eltern, Ehemaligen und Freunde,

in diesem Jahr feiern wir unser 75. Gründungsjahr und dazu möchten wir Euch recht herzlich am **Samstag, den 08. Juni 2024** ins Wichernhaus (Marktstiege 9, 41061 Mönchengladbach) einladen.

Wir starten ab 15 Uhr mit unserem Programm. Neben der Ausstellung unseres Archivs (dazu können auch gerne eigene Schätze, für den Tag, mitgebracht werden) und einem Gottesdienst, erwartet Euch eine größere Zeitkonstruktion, eine gemütliche abendliche Singrunde am Lagerfeuer, eine Tschai-Beschwörung und jede Menge Zeit zum Erzählen und Wiedersehen von Alt und Jung. Für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt.

Damit wir besser planen können meldet Euch bitte bei Stephen Pieres stephenpieres@posteo.de, 0178-9791147, Hamerweg 169, 41068 M.-Gladbach. Teilt uns bitte auch mit, wenn Ihr Kuchen oder Salatspenden mitbringen könnt.

Lasst uns klönen und schnacken von alten und neuen Zeiten, bei bestem Wohl und guter Laune. Kurzum, wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag mit Euch.

Gut Pfad!

Der AK Jubiläum

Christian Friese, Dominik Hoenzelaer, Katja Winnerling,
Martin Hütter, Stephen Pieres, Torsten Grapatín und Uwe Friese

ANMELDEN ZUM „WANDERWOCHELENDE“ VOM 27.09. - 29.09.2024

Zum schönen gemeinsam gestalteten Wochenende (ehemals „Wanderwochenende“ genannt) vom 27.09. – 29.09.2024, diesmal in der Region Wuppertal, bitte ich zwecks besserer Planung um baldige Anmeldung, damit genügend Zimmer verfügbar sind. Ein paar Doppelzimmer für zwei Nächte habe ich bereits reserviert, wobei im Preis neben Frühstück bereits die Nutzung des ÖPNV insbesondere der Schwebbahn während der gesamten Zeit mit inkludiert ist.



Wir beginnen am 27.09.2024 nach dem Einchecken mit einem gemeinsamen Abendessen in der nah gelegenen charmanten Altstadt (Luisenstr.) von Wuppertal. Einer der Höhepunkte wird am Samstag der Besuch des neuen Highlights von Wuppertal, dem Schwebodrom sein: <https://schwebodrom.com/> Drei Attraktionen sind damit verbunden und zudem die im Hotelpreis bereits mitinkludierte Fahrt mit der Schwebbahn. Dazu ein paar weitere Infos unter <https://www1.wdr.de/radio/wdr2/themen/raus-in-den-westen/schwebodrom-100.html>

Es gibt weitere Ideen für die Gestaltung des Wochenendes, die heute noch nicht verraten werden, aber es lohnt sich auch in diesem Jahr. Also reserviert Euch bitte einen Platz für ein schönes Wochenende unter:

Ulrich.Franz@gmx.de Tel.: 0162-2647464

ABSCHIED VON KLAUS KLOPHAUS



Im letzten Jahr zum Landespfingstlager waren wir glücklich, dass wir Klaus zu Besuch auf dem Lagerplatz hatten. Er war sichtlich gerührt und hat noch lange von diesem Tag gesprochen. Zudem gelang uns wohl das einzige Foto, auf dem alle vier ehemaligen und aktiven Heimleiter des Kurt-Hensche-Hauses gemeinsam zu sehen sind.

(Marc Fritsch, Reiner Vollbach, Wolfgang Klophaus und Klaus Klophaus)

Im Februar mussten wir nun Abschied nehmen von Klaus. Die Kirche in Dhünn war bis auf den letzten Platz gefüllt - darunter auch rund 20 Pfadinder*innen verschiedenster Generationen aus nah und fern. Mach's gut Klaus!





Auch Prof. Dr. Otto Strecker hat im März seinen letzten Weg angetreten. Er kam während des Studiums ins Rheinland und knüpfte Bekanntschaft mit Klaus Kleinherne. So kam es, dass seine ältesten Kinder an den Kinderlagern der 70er Jahre in Osminghausen teilnahmen. Aus dem damaligen Mitarbeiterkreis entstand der spätere Monatskreis, dem Otto viele Jahre angehörte und regelmäßig Gastgeber für verschiedenste Themenabende war. Zudem war er im kirchlichen Umfeld sehr engagiert, und auf seinen Anstoß geht die Gründung der Stiftung Initiative für evangelische Verantwortung in der Wirtschaft e.V. zurück. Otto hat diese Stiftung lange geleitet und bis zuletzt dafür gearbeitet. Er wurde 93 Jahre alt.

ZUM VORMERKEN:

Am **Samstag, den 29. Juni 2024** findet die nächste Landesversammlung der Erwachsenen statt. Im Anschluss daran „steigt“ auch das Sommerfest des VCP Nordrhein in unserem Landheim. Die Einladung zur Landesversammlung erreicht euch in Kürze mit gesonderter Mail.

ÜBRIGENS: Denkt an den Einsendeschluss für das **KOMPASS-Gewinnspiel !!**